

STV, 05.12.2023 – TOP 3, Bericht des Bürgeremisters

Sehr geehrte Frau Bürgervorsteherin Dräger,
sehr geehrte Damen und Herren StadtvertreterInnen,
liebe Gäste,

ich darf Sie zur heutigen Sondersitzung der Stadtvertretung zum Haushaltsplan der Stadt Boizenburg/Elbe für das Jahr 2024 begrüßen. Ebenfalls darf ich mit Frau Kletzin unsere Auszubildende auf der Bank des Verwaltungsvorstandes begrüßen. Es folgt mein Bericht zu den laufenden Verwaltungsangelegenheiten

Fachbereich 1 – Finanzen

Die Haushaltssperre des Bundes hat auch Auswirkungen auf kommunale Maßnahmen, insbesondere auf Investitionsvorhaben, soweit finanzielle Mittel aus Bundesprogrammen in Anspruch genommen werden sollen. Beispielhaft sind laut STGT (Herr Deiters) folgende Förderprogramme:

- Energetische Stadtsanierung
- Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Jugend, Kultur und Sport
- Forstbereich (Klimaangepasstes Waldmanagement)
- Zuschüsse zur Entlastung beim Strompreis

Fachbereich 2 – Steuerung u. Service

Die Schulungen für die Einführung von Mandatos wurden durchgeführt, es kann noch ein Ersatztermin am 18.12. angeboten werden, für diejenigen, die an den anderen Terminen nicht teilnehmen konnten oder noch eine zweite Schulung benötigen.

IT/EDV

Die Umlagen zur Ausstattung des Grundschulzentrums (219 T€) und des Stelzenanbaus an der RTS (162 T€) durch die KSM sind bestätigt. Die Ausstattung erfolgt nach Fertigstellung der Gebäude mit digitalen Tafeln, Apple-TV, iPad-Halterungen für die LehrerInnenendgeräte und Access Points in allen Räumen. Außerdem bekommt das GSZ ein neues Computerkabinett und beide Schulen ein digitales Schwarzes Brett. Beide erhalten neue Servertechnik bzw. werden sie in das Rechenzentrum der SIS/KSM integriert und direkt von dort gemanagt. Die Ausstattung des GSZ wird mit Mitteln aus dem Digitalpakt finanziert.

Personal

Die Stadtverwaltung Boizenburg/Elbe wird zwischen den Feiertagen vom 27.12.2023 bis zum 01.01.2023 geschlossen sein. Ausgenommen von dieser Schließzeit ist der Bauhof und das Klärwerk.

In Umsetzung des Beschlusses der Stadtvertretung vom 31.08.2023 zur Drs. 105/23/20 ist der Wechsel der Entgeltabrechnung von der ZKB zur KSM vollzogen worden. Der Umstellungsprozess läuft derzeit nicht reibungslos und erfordert noch Abstimmungen.

Fachbereich 3 – Stadtentwicklung, Bau u. Wohnen

Sonstige Baumaßnahmen

Die Bankett-Sanierungen zwischen Stadt und Bahnhof, Schwartower Straße und Berliner Straße wurde ausgeschrieben. Der Auftrag wurde erteilt. Die Ausführung ist wetterabhängig und erfolgt voraussichtlich erst im Frühjahr 2024.

Die Ausschreibung der Planungsleistungen betreffend der Wasserrahmenrichtlinie ist abgeschlossen. Zum Submissionstermin am 29.11.2023 lagen keine Angebote vor. Die Planungsleistung wurde als Verhandlungsvergabe ausgeschrieben. Es wird eine erneute Ausschreibung in Form einer öffentlichen Ausschreibung (nächst höhere Vergabeart) erfolgen. Der Ausführungszeitraum wird verlängert, da nach Rückmeldung der Planungsbüros die Kapazitäten nicht vorhanden sind.

Die Ausschreibung der Planungsleistung für die Heinrich-Heine-Straße ist in Vorbereitung zur Ausschreibung bei der KSM.

Bushaltestelle Wohngebiet am Stadtpark

Es fand am 01.12.2023 ein Ortstermin mit der Verkehrsbehörde des LK LUP, dem Planer und der Verwaltung statt. Hier wurden die Varianten, insbesondere die Variante Am Elbberg, im Hinblick auf die Erreichbarkeit des Fußgängerweges und die Ausführung der Aufstellflächen beraten. Der Planer wird eine Zusammenfassung der bereits stattgefundenen Termine für die Sitzung des Ausschusses für Bau und Verkehr im Januar vorbereiten.

Verkehrsangelegenheiten

- Kurt-Klein-Straße Höhe Hausnummer 27: Gesamtspernung des Verkehrs am 06.12.2023 aufgrund einer Materialanlieferung mit Einsatz eines LKWs mit Ladekran
- Heinrich-Heine-Straße Höhe Druckerhöhungsstation in Richtung Stadtwald: Gesamtspernung des Verkehrs in der Zeit vom 04. - 15.12.2023 aufgrund der Einbindung neuer Reinwasserbehälter mit Sicherung der Trinkwasserversorgung
- Parkmöglichkeiten am Hafenkopf: Die Verkehrsrechtliche Anordnung vom Landkreis LUP liegt vor. Das Vergabeverfahren für die Setzung der Markierungsnägel kann nun begonnen werden

Waldbegehung Ausschuss Stadtplanung, Regionalplanung und Umwelt

Der Ausschuss traf sich am 16.11.2023 mit dem Forstamt Schildfeld im Stadtwald von Boizenburg/Elbe. In einer Exkursion sollte beispielhaft die Situation des Stadtwaldes Boizenburg gezeigt sowie die Möglichkeiten und Arbeitsweise einer Bewirtschaftung aufgeführt werden. Wesentlicher Inhalt der Exkursion waren die durchgeführten Nutzungsmaßnahmen und Verjüngungen der Waldbestände. Hingewiesen wurde auf die Bedeutung der Verjüngungsmaßnahmen zur Schaffung klimaangepasster Waldbestände sowie die dafür gewählte Verfahrensweise zur Begründung dieser Bestände. Gezeigt wurden u.a. eingeleitete Naturverjüngungen nach Bodenvorarbeiten (Mulchen von Schlagreisig, Bodenverwundung durch Pflügen). In einem weiteren Beispiel wurde die erfolgreiche Verjüngung eines Kiefernbestandes gezeigt, die vor sechs Jahren eingeleitet wurde. Gezeigt wurden dabei auch aktuelle Wildschäden

durch Rotwild (Schälschaden). In diesem Zusammenhang wurde auch auf die Bedeutung der Jagdausübung im Eigenjagdbezirk der Stadt Boizenburg sowie auf die Aufgaben der Stadt als Verpächter des Jagdbezirktes hingewiesen. Bemängelt wurde die kaum mögliche fachliche Kontrolle und Einflussnahme auf die Jagdausübung. Eine gemeinsame Absprache aller Beteiligten zu Zielen der Jagdausübung und der praktischen Umsetzung wird angestrebt.

Im Rahmen der Exkursion wurde auch das Förderprogramm des Bundes zum klimaangepassten Waldmanagement vorgestellt. Die Teilnahme an diesem Programm nach Prüfung der Erfüllung der Voraussetzungen und Beschlussfassung wird empfohlen. Bei Bedarf kann eine weitere Information hierüber durch das Forstamt Schildfeld erfolgen.

Planungen Famila

Famila hat seine Planungen für den Standort Boizenburg im Ausschuss für Stadtplanung, Regionalplanung und Umwelt vorgestellt. Es wird angestrebt noch dieses Jahr den Bauantrag für die Fläche am Boize-Center einzureichen. Parallel dazu wird das Verfahren zur 4. Änderung des B-Planes Nr. 4 über die Fläche (ehemals Autohaus Reimers) im nächsten Jahr weitergeführt.

Fachbereich 4 – Ordnung

Die Vergabe für die Erstellung eines Brandschutzbedarfsplans läuft, die Frist zur Angebotsabgabe war ursprünglich der 23.11.2023 und wurde nun auf Anfrage der Anbieter auf den 07.12.2023 um 14 Uhr gelegt.

Es wurde ein Antrag auf Sonderbedarfszuweisung beim Land Mecklenburg-Vorpommern sowie ein Antrag auf Mittel aus der Feuerschutzsteuer beim Landkreis Ludwigslust-Parchim für ein Löschgruppenfahrzeug LF 20 für 2024 gestellt, hierzu wird nochmals gesondert in einer Beschlussvorlage zu der Stadtvertretung am 14.12.2023 berichtet.

Fachbereich 5 – Bildung u. Freizeit

Für den Schullastenausgleich 2023 wurde die Abschlagszahlung für auswärtige Kinder berechnet. Außerdem wird aktuell an den Festsetzungsbescheiden für den Schullastenausgleich 2021 und 2022 gearbeitet. In den vergangenen Jahren wurden nicht alle umlegbaren Kosten berücksichtigt. Dies soll zukünftig korrigiert werden.

Der Bereich Kultur ist derzeit mit der Planung des Weihnachtsmarktes beschäftigt. Wie auch in den vergangenen Jahren konnten wir den Weihnachtsmann für einen Besuch bei uns in Boizenburg gewinnen.

Die Hochschule Wismar bietet in Kooperation mit dem Heimatmuseum ihren Studierenden ein Seminar zur Innenarchitektur an in dem es um die Neugestaltung der Ausstellungsräume des Boizenburger Heimatmuseums geht. Am 16.11.23 fand die Zwischenpräsentation der bisherigen Ideen statt. Es entstand der Titel „Boizenburg - Am Fluss des Lebens“. Anhand von charakteristischen Schlagworten soll die Ausstellung in Teilbereiche untergliedert werden. Die aktuelle Zielstellung ist, zukünftige Ausstellungen in einer logischen Reihenfolge zu präsentieren, die die Neugierde weckt und zum Nachdenken anregen soll.

Die haushaltswirtschaftliche Sperre der Verpflichtungsermächtigungen aus 2023 und die sich verzögernde Aufstellung des Bundeshaushaltes 2024 haben Auswirkungen für das

Bundesprogramm „Demokratie leben!“. Um Vorbelastungen für kommende Jahre zu vermeiden, hat das Bundesministerium der Finanzen die Verpflichtungsermächtigungen in 2023 gestoppt. Derzeit dürfen daher keine neuen Zahlungsverpflichtungen für künftige Jahre eingegangen werden. Die Bewilligung neuer Projekte oder die Aufstockung bestehender Maßnahmen mit finanzieller Auswirkung auf das Haushaltsjahr 2024 sind somit derzeit nicht möglich. Solche Verpflichtungen können frühestens nach Inkrafttreten des Haushaltsgesetzes 2024 - unter den dann geltenden Rahmenbedingungen - eingegangen werden. Demgegenüber bleiben bereits in diesem Jahr eingegangene Verpflichtungen für Folgejahre bestehen. Bereits für das Haushaltsjahr 2024 bewilligte Projekte, sind von der Haushaltssperre folglich nicht betroffen. Wichtig ist auch, dass durch die ausgesprochene Haushaltssperre keine Mittel des Programms verloren gehen – die Verpflichtungen können nur erst zu einem späteren Zeitpunkt eingegangen werden, als ursprünglich geplant. Vorbehaltlich der Entscheidungen des Haushaltsgesetzgebers zum Bundeshaushalt 2024 und des Ergebnisses der Antragsprüfung können Maßnahmen, die nun in 2023 nicht mehr für 2024 bewilligt werden dürfen, in 2024 nachgezogen werden.

Klima

Sachstand zur kommunalen Wärmeplanung

Am 21. November konnten meine Kollegen Herr Brackmann, Bürgermeister der Stadt Lauenburg sowie Herr Schöttler und ich den Kooperationsvertrag zur gemeinsamen Wärmeplanung unterschreiben. Es beginnen nun die Vorbereitungen für die Vergabe der Planungsleistung. Im Auftragsumfang wird berücksichtigt werden, dass der SRPU regelmäßig in Fortschritte der Planung eingebunden wird.

Sachstand zur Haushaltssperre für 2024 /relevante Vorhaben im Sondervermögen KTF

Aufgrund der Haushaltssperre können aktuell keine neuen finanziellen Zusagen getätigt werden, die mit Zahlungen für die Jahre ab 2024 verbunden sind. Entsprechend kann derzeit keine Bewilligung von neuen Vorhaben erfolgen. Dies betrifft unter anderem die Förderprogramme der Nationalen Klimaschutzinitiative (NKI), aus der das Anschlussvorhaben „Boizenburg klimaaktiv - Umsetzungsphase für das integrierte Klimaschutzkonzept KSI“ gefördert werden soll. Dies betrifft auch avisierte Projekte aus dem Klimaanpassungsbereich, z.B. im Rahmen der Förderrichtlinie „Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel“ bzw. laut Einschätzung des DStGB auch das Förderprogramm Anpassung Urbaner Räume an den Klimawandel. Laufende, bewilligte Projekte wie GoingVis/PLATZ-B sind von der Haushaltssperre nicht betroffen.

Wirtschaft u. Tourismus

Die Siegerehrung der Erstplatzierten des STADTRADELNS 2023 erfolgte am 30.11.2023 im Rathaus. Insgesamt 180 aktive Radelnde in 17 Teams legten während des Wertungszeitraums 52.404 km zurück (2022: 154 Radelnde in 20 Teams, 40.164 km) und somit konnten 8 Tonnen CO2 eingespart werden. In der Kategorie „Kommunen mit 10.000 - 49.999 Einwohner“ belegt Boizenburg/Elbe in M-V Platz 3 von neun teilnehmenden Kommunen.

Für die im Rahmen der LEADER-Förderung positiv votierten Projekte (Tourismuskonzept für die innovative und nachhaltige Inwertsetzung der städtischen Besonderheiten; Sanierung des Boizenburger Weidenschnecks und des symphonischen Weidengangs) wurden die formgebundenen Förderanträge an die zuständige Bewilligungsbehörde StALU fristgerecht bis zum 15.11.2023 gestellt.

Beenden möchte ich meinen Bericht mit einem Dank an Sie als StadtvertreterInnen, an unsere sachkundigen EinwohnerInnen sowie an Ihre Familien. Sie alle haben in vielen Sitzungen mitgeholfen, unseren Haushalt aufzustellen. Danken möchte ich auch meinen FachbereichsleiterInnen sowie all meinen MitarbeiterInnen, insbesondere dem Team des Fachbereichs Finanzen dafür, dass wir mit der diesjährigen Planung so schnell und strukturiert vorangekommen sind.